

gemäß REACH (EG) 1907/2006 ehemals Richtlinie 91/155/EWG

Handelsname: Cockpitspray -Citrus-

Produktnummer:

Datum: 19.11.2010

Hersteller: D.V.G. GmbH

Überarbeitet am: 19.11.2010

1.1 Handelsname

astat Cockpitspray -Citrus-

1.2 Verwendung

Reinigt und pflegt Kunststoffe

1.3 Angaben zum Hersteller/Lieferanten

D.V.G. GmbH

Puschkinstraße 21

16348 Wandlitz

Telefon +49 (33395) 235

Notfallauskunft +49 (33395) 235

Sicherheitsdatenblätter: D.V.G.-Zerpenschleuse@T-online.de

2. Mögliche Gefahren**Gefahrenbezeichnung und Einstufung**

F+: Hochentzündlich

Xi: Reizend

N: Umweltgefährlich

R 12: Hochentzündlich.

R 38: Reizt die Haut.

R 51/53: Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

R 67: Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Zusätzliche Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:

Behälter steht unter Druck. Vor Sonneneinstrahlung und Temperaturen über 50°C schützen, Explosionsgefahr. Schwach wassergefährdend.

3. Zusammensetzung/Angabe zu Bestandteilen**Chem. Charakterisierung:**

Zubereitung aus aliphatischen Kohlenwasserstoffen, unter Zusatz von Paraffin Perliqidum, Silikon und Duftstoff.

Treibgas ist Propan/Butan

Gefährliche Inhaltsstoffe:

EINECS Nr.	Bezeichnung	Gew.%	Symbol	R-Sätze
200-827-9/203-448-7	Propan/Butan	> 60 < 70	F+	12
265-151-9	n-,i-und cyclo-Aliphate	> 25 < 35	Xn,F,N,	11,38,51/53,65,67
203-777-6	n-Hexan	> 0,3 < 1	Xn,F,N	11,38,48/20,62,65, 51/53,67

gemäß REACH (EG) 1907/2006 ehemals Richtlinie 91/155/EWG

Handelsname: Cockpitspray -Citrus-

Produktnummer:

Datum: 19.11.2010

Hersteller: D.V.G. GmbH

Überarbeitet am: 19.11.2010

 Duftstoff Citrus (Citral)	> 0 < 0,5	Xi	38,43,65
			



Der Wortlaut der angeführten R-Sätze ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

Erste Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise:	keine
Nach Einatmen:	Frischlufte, bei Beschwerden Arzt aufsuchen
Nach Hautkontakt:	Mit Wasser und Seife waschen, Haut eincremen
Nach Augenkontakt:	Mit viel Wasser bei geöffnetem Lid ausgiebig spülen, Arzt aufsuchen.
Nach Verschlucken:	entfällt (Aerosoldose)
Hinweise für den Arzt:	keine, Dose oder Etikett vorzeigen

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel: Schaum, CO₂; Trockenlöschmittel, Wassersprühstrahl

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Wasservollstrahl

Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:
Beim Brand können gefährliche Dämpfe/Gase entstehen.

Besondere Schutzausrüstung: Umluft unabhängiger Atemschutz, Vollschutzanzug tragen.

Zusätzliche Hinweise: Unversehrte Dosen sofort aus dem Gefahrenbereich entfernen. Ggfs. mit Wasser kühlen, da Berstgefahr

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen: Längeren oder intensiven Hautkontakt vermeiden.
Für Frischluft sorgen.

Umweltschutzmaßnahmen: Nicht in die Kanalisation, Grundwasser oder Oberflächenwasser gelangen lassen. Nach Verschütten oder Auslaufen mit flüssigkeitsbindendem Material (Erde) aufnehmen und getränktes Material vorschriftsmäßig beseitigen.
(siehe Punkt 13)

Zusätzliche Hinweise: Von Zündquellen fernhalten nicht rauchen.

7. Handhabung und Lagerung

7.1 Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang: Bei der Anwendung nicht rauchen, essen, trinken. Nicht im PKW-Innenraum mitführen.
Nur in gut gelüfteten Bereichen anwenden.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: Von Zündquellen fernhalten.

gemäß REACH (EG) 1907/2006 ehemals Richtlinie 91/155/EWG

Handelsname: Cockpitspray -Citrus-

Produktnummer:

Datum: 19.11.2010

Hersteller: D.V.G. GmbH

Überarbeitet am: 19.11.2010

7.2 Lagerung

Anforderung an Lagerräume und Behälter: Kühl und trocken lagern. Vor Temperaturen über 50°C schützen.

Weitere Hinweise: Lagervorschriften TRG 300 für brennbare Aerosole beachten

Lagerklasse: 2B

7.3 Bestimmte Verwendungen

entfällt

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung**8.1 Expositionsgrenzwerte der gefährlichen Inhaltsstoffe:**

Propan/Butan	CAS 74-98-6/106-97-8	MAK-Wert 1000 ppm (TRGS 900)
aliphatische Kohlenwasserstoffe	CAS Nr. 64742-49-0	MAK Wert 170 ppm (TRGS 900/901)
Benzolgehalt <0,1%		

Als Grundlage dienen die Sicherheitsdatenblätter der Rohstoffe

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

In gut belüfteten Räumen anwenden. Siehe Punkt 7.1 Handhabung

8.3 Persönliche Schutzausrüstung

ist in ihrer Ausführung von der Gefahrstoffkonzentration arbeitsplatzspezifisch auszuwählen.

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen: Häufigen, längeren, intensiven Hautkontakt vermeiden
Aerosol nicht einatmen. Bei der Arbeit nicht essen, trinken und rauchen.

Atemschutz: In gut belüfteten Bereichen anwenden. Bei Bedarf Schutzmaske tragen. Regeln der BGR 190 beachten oder Filter Halbmaske.

Handschutz: Hautkontakt vermeiden. Bei Bedarf Schutzhandschuhe, z. B. aus Butylkautschuk tragen.
Materialstärke > 0,7 mm
Ansonsten Hautschutzsalbe verwenden.

Augenschutz: Nicht in die Augen sprühen. Bei Bedarf Schutzbrille gemäß EN 166:2001 verwenden.

Körperschutz: Bei bestimmungsgemäßer Anwendung kein Körperschutz erforderlich.

Angaben zur Arbeitshygiene: Nach Hautkontakt Hände waschen.

Umweltschutzmaßnahmen: Siehe Abschnitt 6. und 7. Keine darüber hinausgehende Maßnahmen erforderlich.

gemäß REACH (EG) 1907/2006 ehemals Richtlinie 91/155/EWG

Handelsname: Cockpitspray -Citrus-

Produktnummer:

Datum: 19.11.2010

Hersteller: D.V.G. GmbH

Überarbeitet am: 19.11.2010

9 Physikalische und chemische Eigenschaften**9.1 Erscheinungsbild**

Form: Aerosol
 Farbe: farblos
 Geruch: nach Duftstoff

9.2 Sicherheitsrelevante Daten

pH Wert: nicht anwendbar
 Entzündlichkeit : Aerosol ist hoch entzündlich, Treibgas Propan/Butan.
 Flammpunkt: n.a.*
 Zündtemperatur n.a.*
 Explosionsgrenze: untere 1,1 Vol % vom Lösemittel
 obere 7,3 Vol % vom Lösemittel
 Explosionsgefahr: Vor Temperaturen über 50°C schützen, sonst Berstgefahr.
 Bildung explosionsfähiger Dampf/Luftgemische möglich.
 Dampfdruck (20°C) : 4,0 bar (Doseninnendruck)
 (50°C) 7,0 bar (Doseninnendruck)
 Prüfüberdruck der Dosen: 12 bar
 Dichte (20°C) errechnet 0,71 g/ml
 Löslichkeit im Wasser: unlöslich
 Viskosität (kinematische): n.a.*
 Lösemittelgehalt: ca. 30 % pro Dose

*Die fertige Zubereitung in der Druckgaspackung entsteht erst nach Zugabe des Druckgases. Angaben sind nicht messbar bei einem hermetisch verschlossenem, unter Druck stehenden Behälter.

10. Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen: vor Temperaturen über 50°C, da Berstgefahr
 Zu vermeidende Stoffe: vor Feuchtigkeit, Weißblechdosen können rosten
 Gefährliche Zersetzungsprodukte: keine bei vorschriftsmäßigem Gebrauch
 Gefährliche Reaktionen: keine bei vorschriftsmäßigem Gebrauch
 Thermische Zersetzungsprodukte: keine bei vorschriftsmäßigem Gebrauch

11. Angaben zur Toxikologie

Die Einstufung der Zubereitung wurde aufgrund der Ergebnisse des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EG) vorgenommen

Enthält aliphatische Kohlenwasserstoffe als gefährliche Inhaltsstoffe
 Propan/Butan als Treibgas

Einatmen der Lösemittel- und Treibgasdämpfe kann zu narkotischen Erscheinungen führen

Primäre Reizwirkung: an der Haut: Leichte Reizwirkung möglich
 am Auge: Keine Reizwirkungen bekannt

gemäß REACH (EG) 1907/2006 ehemals Richtlinie 91/155/EWG

Handelsname: Cockpitspray -Citrus-

Produktnummer:

Datum: 19.11.2010

Hersteller: D.V.G. GmbH

Überarbeitet am: 19.11.2010

Sensibilisierung	nicht bekannt
Toxikologische Prüfungen:	keine Daten über das Produkt verfügbar
Erfahrungen aus der Praxis:	keine Daten vorhanden
Allgemeine Bemerkungen:	Nach Erfahrungen des Herstellers sind über die Kennzeichnung hinausgehende Gefahren nicht zu erwarten (nach TRGS 220 6.11 (15))

12. Umweltbezogene Angaben

Ökotoxizität	keine Daten vorhanden.
Persistenz und Abbaubarkeit:	Eindringen in Erdreich, Gewässer und Kanalisation vermeiden. Das Produkt ist nicht wasserlöslich.
Bioakkumulation:	keine Daten vorhanden
Andere schädliche Wirkungen:	WGK 1 (Selbsteinstufung nach VwVwS) schwach wassergefährdend. Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

13. Entsorgungshinweis

Dosen vollständig entleeren (inkl. Treibgas), dann keine besonderen Maßnahmen für die leeren Dosen.

Dose mit Restinhalt:	Abfallschlüssel AVV Nr.: 150110
Metallverpackung :	Abfallschlüssel AVV Nr.: 150104

Dosen mit Restinhalt der Problemabfallentsorgung zuführen.
Entsorgung entsprechend behördlicher Vorschriften und örtlicher Begebenheiten.

14. Transportvorschriften

14.1 Landtransport GGVSE/ADR/RID/

Warntafel	Klasse/Kl. Code/Begrenzte Menge	
Druckgaspackungen	2 5 F LQ 2	UN-Nr.: 1950 enthält
Propan/Butan		Gefahrenzettel 2.1

14.2 Binnenschifftransport ADN

	Klasse/Kl. Code/Begrenzte Menge	
Druckgaspackung	2 5 F LQ 2	UN-Nr.: 1950
Propan/Butan		

14.3 Seeschifftransport IMDG/GGVSee

Aerosol, containing	Klasse 2.1		
propane/butane	UN.: 1950	EmS-Nr.: F-D,S-U	MFAG-Nr.: 620

gemäß REACH (EG) 1907/2006 ehemals Richtlinie 91/155/EWG

Handelsname: Cockpitspray -Citrus-

Produktnummer:

Datum: 19.11.2010

Hersteller: D.V.G. GmbH

Überarbeitet am: 19.11.2010

14.4 Lufttransport ICAO / IATA-DGR

Aerosols, flammable, n.o.s

Klasse 2.1

Sub.-Risik

packaging-group: II

containing propane/butane

UN-Nr.: 1950

Pkg-Notes:Pass.203/75 kg

Cargo 203/150 kg

15. Vorschriften**15.1 Kennzeichnung nach EG Richtlinie 67/548/EWG und Richtlinie 1999/45/EG**

Gefahrenbezeichnung

F+: Hochentzündlich

Xi: Reizend

N: Umweltgefährlich

R-Sätze

12: Hochentzündlich

38: Reizt die Haut.

51/53: Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

67: Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

S-Sätze

2: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

16: Von Zündquellen fernhalten – Nicht rauchen.

23: Aerosol nicht einatmen.

51: Nur in gut gelüfteten Bereichen anwenden.

29: Nicht in die Kanalisation gelangen lassen

46: Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

15.2 EU Vorschriften

Detergenzienverordnung 648/2004/EG:

Enthält über 30 % aliphatische Kohlenwasserstoffe
Enthält Duftstoff Citrus(Citral). Kann allergische
Reaktionen hervorrufen.

Richtlinie 1999/13/EG (VOC Richtlinie):

586 g/l

Richtlinie 2004/42/EG umgesetzt durch ChemVOCFarbV: nicht zutreffend

15.3 Nationale Vorschriften

Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:

keine Beschränkungen.

Störfallverordnung:

entfällt

Technische Anleitung Luft (TA-Luft):

Klasse: III, Selbsteinstufung

Wassergefährdungsklasse:

WGK1, schwach wassergefährdend, Selbsteinstufung nach
VwVwS,

gemäß REACH (EG) 1907/2006 ehemals Richtlinie 91/155/EWG

Handelsname: Cockpitspray -Citrus-

Produktnummer:

Datum: 19.11.2010

Hersteller: D.V.G. GmbH

Überarbeitet am: 19.11.2010

15.4 Sonstige Hinweise

Sicherheitstext der Dose nach EG-Richtlinie 2001/58/EG

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50 °C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen. Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Von Zündquellen fernhalten – Nicht rauchen.

Dosen mit Restinhalt der Problemabfallentsorgung zuführen.

16 Sonstige Angaben

Mitgeltende EG-Richtlinien

Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EG), zuletzt geändert durch die Richtlinie 2006/8/EG.

Stoffrichtlinie (67/548/EWG, zuletzt geändert durch die Richtlinie 2006/121/EG.

Sicherheitsdatenblatttrichtlinie (91/155/EWG) zuletzt geändert durch die Richtlinie 2001/58/EG

Richtlinie 91/155/EWG ergänzt durch REACH-Verordnung

R-Sätze auf die im Punkt 2 und 3 Bezug genommen wird:

11: Leichtentzündlich.

12: Hochentzündlich

38: Reizt die Haut.

43: Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

48/20: Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen.

51/53: Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

62: Kann möglicherweise die Fortpflanzungsfähigkeit beeinträchtigen.

65: Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Gesundheitsschäden verursachen.

67: Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Änderungen:

keine

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und stellen keine Zusicherung der Produkteigenschaften im Rechtssinne dar.

Es wird kein Anspruch auf Vollständigkeit erhoben. Gesetzliche Vorschriften sind in eigener Verantwortung zu beachten. Die Firma kann nicht für irgendwelche Schäden, die durch den Umgang mit dem obigen Produkt entstanden sind, verantwortlich gemacht werden.